Technische Erneuerung mit sozialer Wirkung

Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung sichern

Projekt «Etikettendrucker» - Ersatzbeschaffung



Die Abteilung Elektronische Datenverarbeitung (EDV) ist ein vielseitiger Dienstleistungsbereich. Sie verarbeitet Daten aus unterschiedlichsten Quellen und bereitet sie für verschiedenste Zwecke auf. Mithilfe spezialisierter Software erstellen sie unter anderem Serienbriefe, Adressverwaltungen, Rapporte, Wettbewerbsauswertungen und Fakturen. Die EDV verfügt über besondere Erfahrung im Bereich der postalisch korrekten Aufbereitung von Adressdaten. Zudem kopieren sie Daten auf verschiedene Datenträger wie USB-Sticks, CDs oder DVDs und bieten ebenso Dienstleistungen im Bereich Digitalisierung von Dokumenten und Dias an. All dies bietet die EDV unseren Kundinnen und Kunden in einwandfreier WBZ-Qualität und unter Wahrung des Datenschutzes an.

Projekt «Etikettendrucker» - Ersatzbeschaffung

Der Etikettendruck ist ein wichtiger Bestandteil der Arbeiten der Abteilung EDV. Seit vielen Jahren bearbeitet die EDV interne sowie externe Aufträge von Firmen und Privatpersonen, bei denen Adress- und Barcode-Etiketten gedruckt werden. Diese Arbeit wird von Menschen mit körperlicher Behinderung ausgeführt und bietet ihnen eine sinnvolle, strukturierende Beschäftigung mit sichtbarem Ergebnis. Der aktuelle Etikettendrucker ist jedoch veraltet. Seit 2023 wird es durch den Hersteller nicht mehr unterstützt. Die noch verfügbaren Ressourcen an Ersatzteilen sind endlich und damit steigt das Risiko eines Ausfalls, der nicht durch Reparatur gelöst werden kann. Um die Aufträge und damit die Arbeitsplätze langfristig zu sichern und auch zukünftig qualitativ hochwertige Leistungen erbringen zu können, ist die Anschaffung eines neuen Etikettendruckers dringend notwendig.

Sozialer Nutzen

Die Arbeit mit dem Etikettendrucker bietet Menschen mit körperlicher Behinderung eine sinnvolle und wichtige Tagesstruktur, bei der sie ein sichtbares Ergebnis erzielen. Sie erleben einen physischen Output, denn sie können das Produkt, das sie selbst hergestellt haben, in den Händen halten. Dies stärkt das Selbstwertgefühl und vermittelt Stolz auf die eigene Leistung. Ein besonders geschätzter Aspekt ist der direkte Kundenkontakt. Die fertigen Etiketten werden persönlich an Firmen oder Privatpersonen ausgeliefert. Dieser Austausch schafft echte Begegnungen und ermöglicht es unseren Mitarbeitenden mit Behinderung, Teil eines professionellen Dienstleistungsprozesses zu sein. Sie erfahren Wertschätzung und Anerkennung - nicht nur intern, sondern auch von externen Auftraggebern.

WOHN- UND BÜROZENTRUM FÜR KÖRPERBEHINDERTE, Aumattstrasse 71, Postfach, CH-4153 Reinach 1 t +41 61 755 77 77, f +41 61 755 71 00, info@wbz.ch

Spendenkonto WBZ: PostFinance 40-1222-0







Qualitätsmerkmal

Ein zentrales Qualitätsmerkmal dieser Arbeit ist das konsequent angewendete Vier-Augen-Prinzip. Dank des Etikettendruckers PSI PP4050, der Etiketten auf Z-gefalteten Endlosblättern ausgibt, ist eine einfache und zuverlässige Zählung möglich. Dies erleichtert die Kontrolle und ermöglicht es zwei Mitarbeitenden, gemeinsam die Qualität und Vollständigkeit jedes Auftrags sicherzustellen. Das Verfahren fördert Teamarbeit, Konzentration und Verantwortungsbewusstsein - Kompetenzen, die für die persönliche Entwicklung und soziale Integration von grossem Mehrwert sind.

Kostenrahmen und Finanzierung

Die Neuanschaffung eines Etikettendruckers des PSI PP4050 wird auf ca. 35'000 CHF geschätzt. Wir haben uns bewusst für dieses Modell entschieden, da es sich durch eine einfache Bedienbarkeit, hohe Zuverlässigkeit und eine Ausgabeform (Etiketten auf Endlosblättern) auszeichnet, die eine präzise Zählung und damit die Umsetzung unseres bewährten Vier-Augen-Prinzips ermöglicht.

Zielsetzung und Wirkung

Durch die Ersatzbeschaffung sichert das WBZ vier geschützte Arbeitsplätze für Menschen mit körperlicher Behinderung, die ein etabliertes Angebot erhalten, das sowohl intern als auch extern stark nachgefragt wird. Die gegenüber dem bisherigen Modell bessere Technik ermöglicht zudem eine höhere Produktionssicherheit, reduziert Ausfallzeiten und verbessert die Qualität der Etikettenproduktion. Gleichzeitig bleibt die Verbindung zur Adressaufbereitung bestehen, sodass unsere Kundinnen und Kunden einen umfassenden Service weiterhin geboten werden kann.

Nachhaltigkeit und Zukunftsperspektive

Das Projekt ist langfristig angelegt. Der neue Etikettendrucker soll mehrere Jahre lang zuverlässig im Einsatz bleiben. Die Wartung und Betreuung wird durch eine externe Firma sichergestellt. Zudem wird laufend geprüft, wie das Angebot im Bereich Etikettenproduktion weiterentwickeln werden kann.

WOHN- UND BÜROZENTRUM FÜR KÖRPERBEHINDERTE, Aumattstrasse 71, Postfach, CH-4153 Reinach 1 t +41 61 755 77 77, f +41 61 755 71 00, info@wbz.ch

Spendenkonto WBZ: PostFinance 40-1222-0







Zahlen

Pro Jahr werden durchschnittlich mehr als 33'000 Etiketten produziert.

Etiketten-Typ	Etiketten – Verbrauch der Jahre 2021 - 2024
3er / Barcode	7'100
4er	17'200
6er	30'300
8er	80'100
Anzahl gesamt	134'700
Anzahl pro Jahr Ø	33'675





WOHN- UND BÜROZENTRUM FÜR KÖRPERBEHINDERTE, Aumattstrasse 71, Postfach, CH-4153 Reinach 1 t +41 61 755 77 77, f +41 61 755 71 00, info@wbz.ch

Spendenkonto WBZ: PostFinance 40-1222-0



